



## Vietnams Fortschritt geht weiter. Nachhaltig und klimaneutral.

Nachhaltige Energielösungen für ein Land, das seine Stromkapazität in diesem Jahrzehnt verdoppeln muss.

Vietnam macht seit vielen Jahren große Fortschritte – wirtschaftlich, politisch und als Investitionsstandort mit internationaler Strahlkraft. Das Land bietet Investoren jetzt die Opportunität, auf Basis eines weiter diversifizierten Portfolios in einen der profiliertesten Wachstumsmärkte für erneuerbare Energien mittelbar in Solar-, Wind- und Biomasseenergie zu investieren und an dessen Renditepotenzialen zu partizipieren.

### Vietnam – ein boomendes Land jenseits der Klischees.

3.400 Kilometer Küstenlinie, endlose Sandstrände, atemberaubende Naturlandschaften – so das gängige Klischee Vietnams. Dabei ist das aufstrebende Schwellenland weit mehr als eine reizvolle Touristendestination: nämlich eine boomende Wirtschaftsregion, die längst auch aufgrund ihres hohen Bevölkerungswachstums und der zunehmenden Urbanisierung immer mehr Energie benötigt. Und da Vietnams Wachstum heute noch in drastischer Weise auf Kosten des Klimas erfolgt, muss wirkungsvoll gegengesteuert werden – mit Investitionen in erneuerbare Energien.

### Vietnam ist der ideale Standort für erneuerbare Energien.

- Vietnams Wirtschaft wächst wie kaum ein anderes Land weltweit – um durchschnittlich 6,5% pro Jahr in den letzten 10 Jahren, um 77% zwischen 2010 und 2019 insgesamt.<sup>1</sup>
- Es wird erwartet, dass sein Strombedarf daher in dieser Dekade weiterhin stark wächst – um 7 bis 8% pro Jahr.<sup>2</sup>
- Auf der Weltklimakonferenz 2021 verkündete Vietnams Regierung, bis Ende der 2040er-Jahre aus der Kohleenergie aussteigen und das Netto-Null-Emissionen-Ziel bis 2050 erreichen zu wollen.<sup>3</sup>
- Vietnam will daher die Stromerzeugungskapazität bis 2030 verdoppeln. Dann sollen 29% der Erzeugung durch erneuerbare Energien und 18% durch Wasserkraft gedeckt werden.<sup>4</sup>
- Die Voraussetzungen des Landes für Solar, Wind und Biomasse sind ideal – durch vorteilhafte geographische, energiepolitische und strategische Voraussetzungen.



Mehr Menschen als in Deutschland<sup>5</sup>

**99 Millionen**



So groß wie Finnland, Nr. 4 in Südostasien

**331.000 km<sup>2</sup>**



Rückgang der „Armen“ seit den 1990er Jahren<sup>6</sup>

**von 50% auf 2%**



Wachsender Stromverbrauch (1990 bis 2019)<sup>7</sup>

**+ 3.400%**



Benötigte Investitionen im Energiesektor (2016-2040)<sup>8</sup>

**265 Mrd. USD**



Mehr als doppelt so viel installiert wie Deutschland<sup>4</sup>

**Nr. 3 im globalen Solarmarkt**



## Sein Armutproblem hat Vietnam fast gelöst. Jetzt geht es um Energie- und Klimaziele.

### Starke Wirtschaft pusht Vietnams „Energiehunger“

Schon bald nach den beiden Pandemie-Jahren 2020 und 2021 hat Vietnams Wirtschaft den von der Regierung vorgegebenen Wachstumspfad wieder eingeschlagen. So steuert sie für 2022 auf ein Plus von 7% zu, und auch in den Folgejahren wird wieder der Korridor zwischen 6 und 7% jährlich anvisiert.<sup>9</sup>

Im Gleichschritt soll auch Strombedarf in dieser Dekade jährlich um 7 bis 8% steigen – und damit die Gefahr von Stromengpässen weiter bestehen. Gleichzeitig entsteht aus den internationalen Klimaschutzverpflichtungen Vietnams und aus den wachsenden Unsicherheiten bezüglich der Finanzierbarkeit von Kohlekraftwerksprojekten die Notwendigkeit, die Stromerzeugung des Landes verstärkt auf regenerative Energien umzustellen.<sup>3</sup>

### Ehrgeizige Ausbauziele für erneuerbare Energien

Im aktuellen Power Development Plan 8 formuliert die Regierung anspruchsvolle Langfristziele für den Ausbau der regenerativen Energien. So sollen bis 2030 Wind-, Solar- und Bioenergie 30% an der Gesamtstromerzeugung abdecken. 2040 soll ihr Anteil bei 40 und bis 2045 bei 44% liegen. Gleichzeitig ist ein umfangreicher Um- und Ausbau der Stromübertragungsnetze sowie eine Flexibilisierung von Erzeugung und Verbrauch und der Ausbau von Speicherkapazitäten geplant.

### Erprobte Förderinstrumente schaffen Investitionsanreize

Die Regierung ist bereits dabei, die ambitionierten Langfristziele auch umzusetzen. Mehrere konkrete Förderinstrumente wurden installiert, wie der aktuell gültige Einspeisetarif, der von der Logik dem deutschen Vergütungssystem folgt. Weitere Mechanismen sind in Vorbereitung, wie ein Auktions-Mechanismus, der auch in anderen asiatischen Schwellenländern bereits erfolgreich zum Einsatz kommt. Zusätzlich steht das neue Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union (EU) und Vietnam bereits heute für den Abbau von Handelshemmnissen und Importzöllen.

### Kräftiges Wachstum bei Wind- und Solarenergie

Vietnam erlebt derzeit einen anhaltenden Boom bei der Installation von Wind- und Solarkapazitäten. Innerhalb von zwei Jahren wurden von lokalen und internationalen Investoren rund 8 Gigawatt

(GW) netzgebundene Solarstromkapazität in der Fläche sowie rund 9 GW auf Dächern errichtet. Allein 2020 wurden 11 GW Solarleistung installiert, womit Vietnam nach China und den USA die weltweite Nummer 3 war.<sup>10</sup> Bis Ende 2021 werden zudem insgesamt mehr als 5 GW Windenergie erwartet.<sup>11</sup> Somit können Wind- und Solarenergie am Ende des Jahres 2021 mehr als ein Viertel der gesamten Stromerzeugungskapazität erreicht haben.<sup>3</sup>

### Glänzende Aussichten für ertragreiche Solarinvestments

Vietnam verfügt aufgrund seiner geographischen Voraussetzungen über das langfristige Potenzial ein führender Standort für Solarenergie zu werden. Jährliche Einstrahlungswerte von 1.700 bis mehr als 2.000 kWh/m<sup>2</sup> in großen Teilen des zentralen und südlichen Vietnams ist das Land im internationalen Kontext absolut wettbewerbsfähig. Es ist daher davon auszugehen, dass sich der Solarmarkt des Landes in den nächsten 10 Jahren vervielfachen wird. Hierfür steht auch die langfristige politische Zielsetzung, den Markt bis 2030 auf 18 bis 20 GW und bis 2045 auf 55 bis 72 GW auszubauen.<sup>3</sup>

### Starker Rückenwind für Windinvestments

Eine über 3.000 Kilometer lange Küste und windreiche Hochländer machen Vietnam zu einem der attraktivsten Windenergie-Länder der Region. Durchschnittliche Windgeschwindigkeiten von 7 m/s und mehr bieten beste Voraussetzungen für einen langfristig wachsenden Markt. Auch bei diesem Markt wird damit gerechnet, dass er sich in den nächsten 10 Jahren vervielfachen wird. Den derzeit in Betrieb und in Bau befindlichen rund 5 GW an Windprojekten stehen langfristige politische Ziele von mehr als 16 GW bis 2030 und mehr als 30 GW bis 2040 gegenüber.<sup>3</sup>

### Reichlich Brennstoff für Energie aus Biomasse

Vietnam rechnet damit, bis 2030 rund 9,6 GW Strom aus Biomasse erzeugen zu können, da das Land über riesige Biomasse-Energieeressourcen an landwirtschaftlichen Ernteresten verfügt.<sup>12</sup> Die gesamte zur Verfügung stehende Biomasse in Vietnam liegt bei 118 Mio. Tonnen im Jahr – was dem Rohöläquivalent von 80,7 Mio. Tonnen entspricht und von denen bislang lediglich 11% zur Energiegewinnung genutzt werden.<sup>13/14</sup>

**Für Investoren von ThomasLloyd bietet sich in Vietnam die ausgezeichnete Opportunität an der sozialen und ökologischen Entwicklung des Landes mitzuwirken und an ihr wirtschaftlich zu partizipieren.**

<sup>1</sup> Internationaler Währungsfonds; <sup>2</sup> Bundesministerium für Wirtschaft und Energie; <sup>3</sup> Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; <sup>4</sup> pv-magazine.de; <sup>5</sup> Vereinte Nationen; <sup>6</sup> Weltbank; <sup>7</sup> Internationale Energy Agentur; <sup>8</sup> G20 Infrastructure Hub; <sup>9</sup> Bloomberg; <sup>10</sup> International Renewable Energy Agency; <sup>11</sup> Aktuelle Zahlen für 2021 lagen bis Redaktionsschluss noch nicht vor; <sup>12</sup> VietnamPlus; <sup>13</sup> Hanoitimes; <sup>14</sup> VGU-NGO Ressource Centre Vietnam